Lagebericht der Städtische Werke Magdeburg Verwaltungs-GmbH
für das Geschäftsjahr 2019

Rahmenbedingungen

Die Städtische Werke Magdeburg Verwaltungs-GmbH (SWMV) wurde am 18. April 2012 gegründet. Gegenstand des Unternehmens ist die Beteiligung sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung bei der Städtische Werke Magdeburg GmbH & Co. KG (SWM).

Ergebnis

Der Geschäftsgegenstand der Gesellschaft ist sehr begrenzt. Die Geschäftsführer sind bei der SWM angestellt. Alle wesentlichen Geschäftsvorfälle werden durch die SWM abgewickelt, so dass der Geschäftsbetrieb nur einen geringen Umfang hat. Der Steuerungsansatz der SWMV orientiert sich vorrangig am Jahresergebnis.

Die Umsatzerlöse in Höhe von 5.000 EUR betreffen mit 3.000 EUR die Haftungsvergütung sowie mit 2.000 EUR die Tätigkeitsvergütung. Bei den Aufwendungen im Geschäftsjahr 2019 handelte es sich ausschließlich um sonstige betriebliche Aufwendungen. Sie beliefen sich auf insgesamt 3.859 EUR. Darüber hinaus waren Zinsen und sonstige Erträge in Höhe von 91 EUR zu verzeichnen. Für die Gesellschaft fallen Körperschaftsteuern und Solidaritätszuschlag in Höhe von 195 EUR an. Der Jahresüberschuss der Gesellschaft beträgt rd. 1.037 EUR und liegt damit marginal unter dem Planwert.

Vermögens- und Finanzlage

Die Bilanzsumme der Gesellschaft in Höhe von 55.021 EUR wird bestimmt durch das Eigenkapital. Dieses beträgt rd. 49.618 EUR und setzt sich aus dem Stammkapital in Höhe von 30.000 EUR, dem Gewinnvortrag in Höhe von 18.581 EUR sowie dem Jahresüberschuss von 1.037 EUR zusammen. Die Rückstellungen belaufen sich am Bilanzstichtag auf 3.794 EUR und betreffen im Wesentlichen Rückstellungen im Zusammenhang mit der Aufstellung, Prüfung und Veröffentlichung des Jahresabschlusses 2019. Verbindlichkeiten bestehen in Höhe von 1.014 EUR gegenüber Finanzämtern sowie in Höhe von 595 EUR gegenüber SWM. Die Gesellschaft besitzt kein Anlagevermögen. Die Bilanzsumme entspricht dem Umlaufvermögen. Guthaben bei Kreditinstituten bestehen in Höhe von 48.982 EUR; 5.950 EUR betreffen Forderungen gegen SWM; die sonstigen Vermögensgegenstände betragen rd. 89 EUR.

Prognose

Entsprechend den unternehmensspezifischen Regelungen wurde der Wirtschaftsplan der SWMV für das Geschäftsjahr 2020 aufgestellt und durch den Aufsichtsrat auf seiner 25. Sitzung am 29. November 2019 festgestellt. Es wird von einer gleichbleibenden Unternehmensentwicklung ausgegangen.

Risiken und Chancen der zukünftigen Entwicklung

Aufgrund der stark begrenzten Geschäftstätigkeit sind Risiken und Chancen der zukünftigen Entwicklung der Gesellschaft abhängig von der Entwicklung der SWM. Die Auswirkungen der sich seit Januar 2020 weltweit ausbreitenden Corona-Pandemie sind derzeit nicht verlässlich einschätzbar. Aus Sicht der SWM ist von Ergebniseinbußen durch Absatzrückgänge und Forderungsverluste auszugehen. Diese werden keine existenzgefährdenden Umfänge erreichen. Daher bestehen für die SWMV aus Sicht der Geschäftsführung keine Risiken.

Magdeburg, den 27.03.2020

Helmut Herdt
Geschäftsführer

Carsten Harkner
Geschäftsführer

Andreas Fedorczuk
Geschäftsführer

Städtische Werke Magdeburg Verwaltungs-GmbH